

Geologie 2 ft.; Geologische Formationskunde 1 ft. Gerde: Rechtskunde, Prozeßrecht 2 ft. N. N.: Landwirtschaft 2 ft. Rühl: Erste Hilfe bei Unglücksfällen 1 ft.

Das Wintersemester beginnt sachungsgemäß am 15. Oktober ds. Jrs. und endet am 20. März 1922. Anmeldungen sind schriftlich an die forstliche Hochschule Eberswalde zu richten unter Beifügung der Zeugnisse über Schulbildung, forstliche Lehrzeit, über schon erlebte Univerfitäts- und sonstige Studien, über den Besitz der zum Unterhalt erforderlichen Mittel, sowie eines Lebenslaufes mit Angabe des Militärverhältnisses.

Forstliche Hochschule zu Hann. Münden.

Oberforstmeister Prof. Schilling: Forsteinrichtung (Theorie und Methoden) 4 ft.; Holzmesstunde 2 ft.; Waldwertrechnung 2 ft.; Forstliche Übungen und Lehrausflüge. Forstmeister Sellhein: Forstbenutzung 4 ft.; Forstliche Übungen und Lehrausflüge. Forstmeister Rauz: Waldbau (angew. Teil) 4 ft.; Forstliche Lehrausflüge. Oberförster Godersen: Forstgeschichte 2 ft.; Forstverwaltungskunde 1 ft.; Forstliche Lehrausflüge. N. N.: Übungen in der Waldwertrechnung 1 ft.; Forstliche Übungen 2 ft. Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Baule (von den amtlichen Pflichten entbunden): Geobärie (Instrumentenkunde) 2 ft.; Vermessungsaufgaben 2 ft. N. N.: Allgemeine Botanik 3 ft.; Botanisches mikroskopisches Praktikum 2 ft.; Botanische Übungen (nach Vereinbarung). Prof. Dr. Humbler: Allgemeine Zoologie und Wirbeltiere 2 ft.; Deszendenz- und Vererbungslehre 1 ft.; Wirbellose Tiere ohne Insekten 1 ft.; Zoologische Übungen 1 ft. Prof. Dr. Falk: Forstliche Mykologie mit besonderer Berücksichtigung der Baumkrankheiten 2 ft. Prof. Dr. Süchting: Mineralogie und Gesteinskunde 2 ft.; Angewandte Bodenkunde 1 ft.; Übungen zur Petrographie und Paläontologie der Formationen mit Demonstrationen 3 ft.; Bodenkundliches Seminar 2 ft. Prof. Dr. Bedekind: Anorganische Chemie 3 ft.; Chemische Übungen (organisches Seminar) 2 ft.; Chemisches Kolloquium für Fortgeschrittenere. Oberförster Freiherr Geyr von Schweppenburg: Ornithologie. Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Wiechert: Meteorologie und Klimalehre 2 ft. Geh. Justizrat Prof. Dr. v. Hippel: Straf- und Zivilprozeß 2 ft. N. N.: Landwirtschaftslehre (wöchentlich 1 Nachmittag). Sanitätsrat Dr. Schürmann: Erste Hilfe bei Unglücksfällen 2 ft.

Allwöchentlich Sonnabends forstliche, bodenkundliche und geologische Ausflüge unter Leitung der betreffenden Dozenten.

Das Semester beginnt sachungsgemäß am 15. Oktober und endet am 20. März. Anmeldungen sind schriftlich an die Forstliche Hochschule zu richten.

Badische und Württembergische forstliche Versuchsanstalt.

Zum Leiter der badischen forstlichen Versuchsanstalt an der Universität Freiburg ist der ord. Professor der Forstwissenschaft Geh. Hofrat Dr. Hausrath ernannt worden.

Dem Forstmeister Dr. Dieterich in Wöfingen wurde die bei der neugeschaffenen forstlichen Versuchsanstalt in Lübingen vorgesehene Forstratsstelle übertragen.